

Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt
am Montag, 10. Dezember 2018, im Feuerwehrgerätehaus Tellingstedt, Am Markt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend sind:

Frau Elke Jasper als Vorsitzende
Herr Manfred Dahl
Herr Norbert Arens
Frau Regine Suckow
Herr Gerrit Heckens
Herr Jens v. d. Heyde ab 19.25 Uhr
Frau Heidi Bibow ab 19.20 Uhr
Herr Sören Blohm
Frau Miriam Glüsing
Herr Ulrich Althoff
Herr Marcus Alexander Rolfs
Herr Andreas Amberg
Herr Ulf Meislahn
Herr Matthias Schlüter ab 19.30 Uhr
Herr Borhanollah Aghili
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Jochen Claußen

Als Gäste anwesend:

Herr Büsing, Presse
Herr Linke und Frau Bartelsen, Planungsbüro BBU, Handewitt, zu TOP 4 und 5
Frau Franke, Büro Franke´s Landschaft und Objekte, zu TOP 7

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

16. Grundstücksangelegenheiten
17. Bekanntgabe der Bauanträge hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Weiterhin beantragt die Vorsitzende, den Tagesordnungspunkt

6. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für das Gebiet "westlich der vorhandenen Bebauung westlich der Berliner Straße, östlich der vorhandenen Bebauung östlich des Imkerweges und südlich der vorhandenen Bebauung südlich der Westerborstelstraße"
hier: Aufstellungsbeschluss

zu ändern. Es wird das Wort „(Teilaufhebung)“ nach „Nr. 16“ eingefügt und lautet dann wie folgt:

6. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Teilaufhebung) für das Gebiet "westlich der vorhandenen Bebauung westlich der Berliner Straße, östlich der vorhandenen Bebauung östlich des Imkerweges und südlich der vorhandenen Bebauung südlich der Westerborstelstraße"
hier: Aufstellungsbeschluss

Der Änderung des Tagesordnungspunktes wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 07.11.2018
3. Mitteilungen
4. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tellingstedt zur Darstellung einer "Sonderbaufläche (S) Garten- und Landschaftsbau" für das Gebiet "nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg"
hier: Aufstellungsbeschluss
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Gemeinde Tellingstedt Nr. 26 zur Ausweisung eines "Sondergebietes (SO) Garten- und Landschaftsbau" für das Gebiet "nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg"
hier: Aufstellungsbeschluss
6. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Teilaufhebung) für das Gebiet "westlich der vorhandenen Bebauung westlich der Berliner Straße, östlich der vorhandenen Bebauung östlich des Imkerweges und südlich der vorhandenen Bebauung südlich der Westerborstelstraße"
hier: Aufstellungsbeschluss
7. Abgabe einer Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf des Regionalplanes III - Teilfortschreibung Windenergie 2018
8. Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zum Neubau eines Freizeitbades in der Gemeinde Tellingstedt;
Beschluss über die im Rahmen des Architektenwettbewerbes zu realisierenden Maßnahmen
9. Antrag der Tennissparte
10. Antrag der Jugendfeuerwehr wegen Nutzung des gemeindlichen Wappens
11. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019;
Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes
12. Benennung eines neuen Vertreters für die Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Tellingstedt GmbH
13. Abrechnung von externen Schulkostenbeiträgen im Amt KLG Eider;
Ergänzungsvertrag zur öffentlich rechtlichen Vereinbarung über die Übertragung von gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben auf die Gemeinde Henstedt
14. Sachstandsbericht zum Ausbau des Klärwerks
15. Eingaben und Anfragen
- nicht öffentlich:**
16. Grundstücksangelegenheiten

17. Bekanntgabe der Bauanträge hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Jan Knut Nielsen bittet darum, an der Beratung zu TOP 7 teilnehmen zu dürfen. Die Bürgermeisterin teilt hierzu mit, dass dem stattgegeben wird.

Herr Jonny Wiese aus Immenstedt überreicht der Bürgermeisterin einen Brief an die Gemeinde. **(Anlage 1 zum Originalprotokoll)**

Der Wehrführer Jan Siehl bedauert, dass kein offizieller Vertreter der Gemeinde auf dem Stiftungsfest anwesend war, um die Grußworte für die Gemeinde zu überbringen. Dies wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 07.11.2018

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 3. Mitteilungen

Die Bürgermeisterin teilt Folgendes mit:

- Der Zuwendungsbescheid für die Umstellung LED-Beleuchtung liegt vor.
- Für die Gemeinde wird ein Lampenkataster erstellt.
- Vom 25.-27.01.2019 findet eine Übung des Reservistenverbandes statt.
- Einwohnerzahl am 31.03.2018 = 2616
- Grüße vom ehemaligen Bürgermeister Helmut Meyer

Mitteilungen aus dem Amtsausschuss:

- Die Bürgerbüros in Tellingstedt und Lunden bleiben für zunächst weitere 5 Jahre geöffnet.
- An der GGS Tellingstedt wird ein weiterer Hausmeister eingestellt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Norbert Arens, berichtet von der Sitzung am 05.12.2018 und verweist auf die folgende Tagesordnung der heutigen Gemeindevertretersitzung.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft, Fritz Börger, berichtet von der Sitzung am 06.12.2018 und verweist auf die folgende Tagesordnung der heutigen Gemeindevertretersitzung.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Tourismus, Ulrich Althoff, teilt mit, dass die Vereine und Verbände wegen des Umwelttages am 23.03.2019 angeschrieben wurden. Rückmeldungen liegen noch nicht vor.

Weiter wurde in einem Ortstermin bei der Markthalle die Möglichkeit auf Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes erörtert. Hier erfolgt verwaltungsseitig eine Abstimmung mit der Bauaufsicht des Kreises Dithmarschen.

TOP 4. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tellingstedt zur Darstellung einer "Sonderbaufläche (S) Garten- und Landschaftsbau" für das Gebiet "nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg" hier: Aufstellungsbeschluss

Um den Bestand und eine angemessene geringe Flächenerweiterung des bestehenden Garten-, Landschafts- und Gewerbebaubetriebes Dahmlos zu sichern, ist die Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich.

Beschluss:

Zu dem für die Gemeinde Tellingstedt bestehenden F-Plan wird die 9. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet „Betrieb Dahmlos - für das Gebiet „nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg" folgende Änderungen der Planung vorsieht: Ausweisung als Sonderbaufläche „Garten – und Landschaftsbau“.

1. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro BBU Betriebs-Beratungs + Umweltschutz GmbH aus Handewitt beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
3. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) wird in einem schriftlichen Scoping-Verfahren erfolgen.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einem Erörterungstermin durchgeführt. Hierauf wird fristgerecht durch amtliche Bekanntmachung hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 17

Davon anwesend: 17

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Gemeinde Tellingstedt Nr. 26 zur Ausweisung eines "Sondergebietes (SO) Garten- und Landschaftsbau" für das Gebiet "nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg" hier: Aufstellungsbeschluss

Um den Bestand und eine angemessene geringe Flächenerweiterung des bestehenden Garten-, Landschafts- und Gewerbebaubetriebes Dahmlos zu sichern, ist die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 erforderlich.

Das Planungsbüro BBU aus Handewitt stellt hierfür die derzeitige Situation und die Anforderungen dar.

Anschließend erfolgt eine Aussprache über die Planunterlagen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „Betrieb Dahmlos - nordwestlich des Eichenweges und nordöstlich der Straße Mühlenberg" wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 26 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Ausweisung als Sondergebiet „Garten – und Landschaftsbau“.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro BBU Betriebs-Beratungs + Umweltschutz GmbH aus Handewitt beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) wird in einem schriftlichen Scoping-Verfahren erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einem Erörterungstermin durchgeführt. Hierauf wird fristgerecht durch amtliche Bekanntmachung hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 17

Davon anwesend: 17

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 6. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Teilaufhebung) für das Gebiet "westlich der vorhandenen Bebauung westlich der Berliner Straße, östlich der vorhandenen Bebauung östlich des Imkerweges und südlich der vorhandenen Bebauung südlich der Westerborstelstraße" hier: Aufstellungsbeschluss

Aufgrund der mit Herrn Claußen geschlossenen Vereinbarung, dass die von ihm als Bauland vorgesehene Fläche nicht mehr entsprechend überplant werden soll, ist die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 hinsichtlich der Gebietsabgrenzung erforderlich.

Beschluss:

1. Für das Gebiet „westlich der vorhandenen Bebauung westlich der Berliner Straße, östlich der vorhandenen Bebauung östlich des Imkerweges und südlich der vorhandenen Bebauung südlich der Westerborstelstraße“ wird die 3. Änderung (Teilaufhebung) des Bebauungsplanes Nr. 16 aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Anpassung des Plangebietes
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Dirks in Heide beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§4 Abs. 1 BauGB) wird in einem schriftlichen Scoping-Verfahren erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in einem Erörterungstermin durchgeführt. Hierauf wird fristgerecht durch amtliche Bekanntmachung hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 17

Davon anwesend: 17

Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7. Abgabe einer Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf des Regionalplanes III - Teilfortschreibung Windenergie 2018

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft hat am 18.09.2018 unter TOP 6 beschlossen, einem Fachbüro den Auftrag zu erteilen, die Planungsunterlagen zur Ausweisung von Vorranggebieten zu sichten, auszuwerten und ggfs. eine entsprechende Positionierung der Gemeinde Tellingstedt zu erstellen.

Diese Unterlagen wurden nun vom Büro Franke aus Kiel erstellt und als Entwurf im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft am 06.12.2018 erörtert.

Das Büro Franke stellt die Stellungnahme anhand einer Powerpoint-Präsentation vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die im Entwurf vorgelegte Fassung der Stellungnahme um die eingebrachten Anmerkungen und Anregungen zu ergänzen. Die Endfassung ist mit den Fraktionen abzustimmen und dann entsprechend einzureichen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

**TOP 8. Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zum Neubau eines Freizeitbades in der Gemeinde Tellingstedt;
Beschluss über die im Rahmen des Architektenwettbewerbes zu realisierenden Maßnahmen**

Die Bürgermeisterin berichtet aus der Sitzung der Lenkungsgruppe Städtebauförderung und stellt das Ergebnis vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass folgende Rahmenbedingungen bei der Planung des Freizeitbades im Architektenwettbewerb Berücksichtigung finden sollen:

- Ein Becken für Schwimmer 25 m lang und 20 m breit
- Ein Sprungbecken mit einem 1 und 3 m Turm
- Ein Nichtschwimmerbecken mit Attraktionen
- Ein Babybecken
- Eine Rutsche
- Ein Umkleidegebäude
- Eine Einlasskontrolle
- Außenanlagen
- Überdachte Außensitzflächen
- DLRG-Raum
- Betriebsleiterwohnung
- Das Wasser soll mindestens 25 Grad warm sein
- Es soll eine Investitionssumme von 4,2 Mio Euro eingehalten werden, darin enthalten sind die Nebenkosten

Stimmenverhältnis:

16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

TOP 9. Antrag der Tennissparte

Die Bürgermeisterin trägt den Antrag der Tennissparte auf einen Zuschuss für die Anschaffung von neuen Tennisnetzen, neue Spielstandsanzeigen und Teilkreis-Getriebe-Versenkregner in Höhe von 847,00 Euro vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Tennissparte des MTV Tellingstedt einen Zuschuss in Höhe von 847,00 Euro zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Antrag der Jugendfeuerwehr wegen Nutzung des gemeindlichen Wappens

Die Bürgermeisterin gibt zur Kenntnis, dass die Jugendfeuerwehr das Wappen der Gemeinde Tellingstedt zukünftig nutzen wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses jedoch nur in ursprünglicher Fassung verwendet werden darf.

TOP 11. Vorbereitung der Europawahl am 26. Mai 2019; Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung des Wahlraumes

Beschluss:

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vorgeschlagen:

a) Wahlvorstand Tellingstedt-Ort:

1. Wahlvorsteher:	Manfred Dahl
2. stellv. Wahlvorsteher:	Norbert Arens
3. Beisitzer/Schiffführer:	Andreas Amberg
4. Beisitzerin /stellv. Schiffführerin:	Kirsten Nottelmann
5. Beisitzer:	Borhanollah Aghili
6. Beisitzer:	Matthias Schlüter
7. Beisitzer:	Sören Blohm
8. Beisitzerin:	Renate Rüger
9. Beisitzerin:	Heidi Bibow
10. Beisitzerin:	Monika Ehmke
11. Beisitzerin:	Regine Suckow

Wahllokal: Multifunktionsraum (Mensa) in der GGS Tellingstedt

b) Wahlvorstand OT Rederstall

Für die Berufung in den Wahlvorstand zur Abwicklung der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 werden folgende Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vorgeschlagen:

1. Wahlvorsteher:	Dieter Bornholdt
2. stellv. Wahlvorsteher:	Heino Wilcke
3. Beisitzer/Schiffführer:	Bernd Harder
4. Beisitzer/stellv. Schiffführer:	Sascha Sievers
5. Beisitzer:	Malte Mortensen
6. Beisitzer:	Leander Martens
7. Beisitzerin:	Tina Matthiesen

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus Rederstall

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 12. Benennung eines neuen Vertreters für die Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Tellingstedt GmbH

Beschluss:

Als neuer Vertreter für die Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Tellingstedt GmbH Herr Hans-Jürgen Struve vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 13. Abrechnung von externen Schulkostenbeiträgen im Amt KLG Eider; Ergänzungsvertrag zur öffentlich rechtlichen Vereinbarung über die Übertragung von gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben auf die Gemeinde Hennstedt

Die Bürgermeisterin berichtet von den Gesprächen hinsichtlich der Neuverteilung der Schulkostenbeiträge und der zuletzt im Haupt- und Finanzausschuss am 05.12.2018 hierzu geführten Aussprache.

Die Fraktionen erläutern hierzu ihre Standpunkte.

Beschluss:

Die Gemeinde Tellingstedt zieht die Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Übertragung von gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben auf die Gemeinde Hennstedt mit Wirkung vom 01.01.2019 zurück und wird dem Vertrag wieder beitreten.

Stimmenverhältnis:

13 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

TOP 14. Sachstandsbericht zum Ausbau des Klärwerks

Die Bürgermeisterin führt hier Folgendes aus:

- Für die Baumaßnahmen ist eine zweite Zufahrt erforderlich. Diese wird witterungsabhängig ab Januar 2019 errichtet.
- Für das Hauptgewerk ist eine zweite Ausschreibung erfolgt. Baubeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2019.
- Mit der endgültigen Fertigstellung ist Mitte 2021 zu rechnen.

TOP 15. Eingaben und Anfragen

Es wird bekannt gegeben, dass für die nächste Mittelanforderung für die Städtebauförderung eine Beschlussfassung bis zum 28.02.2019 erforderlich ist.

Es wird angeregt, den Vortrag der Daseinsvorsorge durch das Büro ALP in einer Einwohnerversammlung zu präsentieren.

(Jasper)
Vorsitzende

(Maaßen)
Protokollführer